

Wallmeier

Rückzug als Widerstand

Dissidente Lebensformen in der globalen Politik

Angesichts globaler Krisendiagnosen setzen einige Aktivist*innen nicht primär auf Reformen innerhalb der bestehenden Verhältnisse – sie träumen von einer komplett anderen Ordnung. Oftmals ziehen sie sich deswegen aus bestehenden Institutionen und dem Alltag der Mehrheitsgesellschaft zurück. Anstelle von Eskapismus kann es sich bei ihrem Rückzug aber auch um radikalen Widerstand handeln. Philip Wallmeier stellt ein Netzwerk an Aktivist*innen in den Mittelpunkt seiner empirischen Studie, die zwischen den frühen 1970er Jahren und der Jahrtausendwende in den USA in 'Kommunen', 'intentionale Gemeinschaften' und 'Ökodörfer' zogen. Die Analyse zeichnet die historischen Veränderungen nach und beschreibt anschaulich, welche Widersprüche sich in der Praxis für die Aktivist*innen bei dem Versuch ergaben, alternative Lebensformen zu entwickeln, um so die Verhältnisse grundlegend zu transformieren.



35,00 €

32,71 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783837651591

Medium: Buch

ISBN: 978-3-8376-5159-1

Verlag: transcript

Erscheinungstermin: 15.12.2021

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2021

Serie: Edition Politik

Produktform: kartoniert

Gewicht: 354 g

Seiten: 224

Format (B x H): 148 x 225 mm

